

Tischvorlage für die Sitzung Gemeinderat	Sitzungsvorlage SV/012/2024	Az.: 815.41
Datum der Sitzung 12.03.2024	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	Beschlussart Entscheidung



Tischvorlage **Neuverlegung Stromanschluss für den Wasserturm Vorderweißbuch**

Mittlerweile liegt der Verwaltung der Kostenvoranschlag der Syna GmbH für die Erstellung eines neuen Stromanschlusses für den Wasserturm Vorderweißbuch vor. Dieser beläuft sich auf ca. 108.500,00 € netto.

Der Anschluss soll über das Ortsnetz Vorderweißbuch erfolgen, da das Ortsnetz Streich nicht die erforderliche Leistung bringt. Der Synergieeffekt eines gemeinsamen Leitungsgrabens mit der neuen Wasserleitung bis Streich tritt somit nur bedingt ein.

In Anbetracht der deutlich höheren Kosten als erwartet, wurde der Sachverhalt nochmals mit den ausführenden Ingenieuren und Fachbüros diskutiert. Ein alternativer Lösungsansatz deutet sich an:

- an den bestehenden Einrichtungen werden die Stromabnehmer auf ein absolutes Minimum reduziert (Stilllegung Heizung/Steckdosen/Beleuchtung).
- Im Zuge des Wasserleitungsbaus wird eine entsprechende Stromleitung von Seiten der Gemeinde bis zum Einbindepunkt der Wasserleitung mitverlegt.
- Nach der Fertigstellung des interkommunalen Wasserwerks wird das Wasserdargebot für die Ortsteile Streich und Vorderweißbuch deutlich verbessert. Um die verfügbare Wassermenge in den beiden Ortsnetzen zu erhöhen, muss die Verbindungsleitung zwischen Streich und Vorderweißbuch auf dimensioniert werden. Hierbei wird der neue Stromanschluss bis zur Anschlussstelle an das Stromnetz am Ortseingang von Vorderweißbuch (Höhe Bushaltestelle) mitverlegt.

Die Kostenschätzung der beteiligten Planer für die Mitverlegung einer entsprechenden Stromleitung vom Wasserturm Vorderweißbuch bis zum Friedhof Streich beläuft sich auf ca. 25.000,00 € netto.

Hierbei fehlt jedoch noch die Stellungnahme des Anbieters für die neue Steuerungstechnik ob die, bis zur Fertigstellung des Stromanschlusses, reduzierte Anschlussleistung ausreicht. Ebenso benötigen wir noch eine Stellungnahme der Syna GmbH ob eine selbst (nach DIN-Norm regelkonform) verlegte Stromleitung akzeptiert und später ans Stromnetz angeschlossen wird.

Da die Arbeiten für die Verlegung der neuen Wasserleitung schon vergeben sind und diese in zwei Wochen beginnen werden kann die Beschlussfassung über die Verlegung des neuen Stromanschlusses nicht auf eine spätere Gemeinderatssitzung verschoben werden. Da das Angebot für den Stromanschluss erst letzte Woche abgerufen werden konnte, war es nicht möglich bis zur heutigen Sitzung sämtliche Sachverhalte detailliert zu klären.

Grundsätzlich sind nun drei Handlungsmöglichkeiten gegeben:

1. Beauftragung des Angebots der Syna GmbH → ca. 108.500,00 € netto.
2. Mitverlegung einer privaten Stromleitung vom Wasserturm bis zum Friedhof Streich; vorübergehender Betrieb der Anlagen mit reduzierter Leistung, vorbehaltlich der Zustimmung sowohl der Syna als auch des Anbieters der Steuertechnik → ca. 25.000,00 € netto.
Die Kosten für die weitere Verlegung des Stromanschlusses nach Vorderweißbuch werden aktuell auf ca. 25.000,00 € netto geschätzt.
3. Nach Zustimmung des Betriebs mit reduzierter Leistung des Anbieters der Steuertechnik erfolgen vorerst keinerlei Arbeiten für einen neuen Stromanschluss. Im Rahmen eines mittelfristig notwendigen Ersatzbaus für den Wasserturm wird der Sachverhalt neu erörtert.

Die Verwaltung empfiehlt Variante 2.

Evtl. wird es künftig möglich den Wasserturm über das Ortsnetz Streich zu versorgen, dann wäre ein weiterer Leitungsbau entbehrlich. Um die Gesamtlast des Stromanschlusses zu reduzieren wird auch geprüft den Friedhof Streich über einen eigenen Stromanschluss zu versorgen.

Die Gemeinde wird auch weitere Gespräche mit den Stadtwerken Schorndorf führen, da von der Stromversorgung auch der Trinkwasserhochbehälter Buhlbronn betroffen ist.

Aufgrund des Zeitdrucks können heute keine konkreteren Aussagen getroffen werden. Um die Ausführung der Baumaßnahmen im Bereich der Wasserversorgung nicht zu verzögern und hier evtl. zusätzliche Kosten zu generieren, erbittet sich die Verwaltung eine Ermächtigung des Gemeinderats die wirtschaftlich und technisch sinnvollste Lösung mit allen Beteiligten zu erarbeiten. Um handlungsfähig zu sein und gegebenenfalls die Variante 2 beauftragen zu können, bitten wir um die Genehmigung von außerplanmäßigen Auszahlungen i.H.v. 30.000,00 €.

B e s c h l u s s v o r s c h l a g :

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung die für die Verlegung eines neuen Stromanschlusses zum Wasserturm Vorderweißbuch notwendigen Arbeiten zu beauftragen.

Es werden hierfür außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 30.000,00 € genehmigt.

Verteiler:

1 x Kämmerei